

Jin dieser Passion spielt die Orgel eine wichtige Rolle. Sie agiert wie der Mensch damals und heute, der Jesus zeitweise Glauben schenkt, Gleichgültigkeit annimmt, ihn zuletzt verläßt und verschmäht. Die Orgel marschiiert und pfeift mit den Soldaten, lacht mit den Stärkeren, tobt mit der Masse und weint mit den Mitleidenden. Sie nimmt den Glanz der Worte Jesu wahr, den Pulsschlag des Sterbenden, stirbt zuletzt mit ihm, und gleichsam mit ihr all die, die nicht an die Auferstehung glauben.

Denn die Reden Jesu während der Passion sind nicht Verteidigung eines um sein Leben bangenden Delinquenten, sondern die letzten Worte vor der Auferstehung. (Jesus wußte alles, was mit ihm geschehen sollte [Joh. 18.4]) In Jesus nur einen gescheiterten Revolutionär oder Sozialreformer zu sehen und seine Auferstehung in Frage stellen, heißt sich in die Reihe derer zu stellen, die in diesem Menschen einen Lügner („Ich baue diesen Tempel in drei Tagen auf“), üblen Zauberer (Kranke heilen, Tote erwecken), anmaßenden Hitzkopf („König, Gottessohn“) und Volksverführer gesehen haben. Alles Gründe für eine Anklage.

Der Prozeß kann von neuem beginnen.

Zeichenerklärung



Freie rhythmische Darstellung



Übereinstimmung von Einsätzen



Tonschleife um den Sprechton



Die Linie entspricht der mittleren Sprechlage



Zwischen Singen und Sprechen



Ausdrucksvolles Artikulieren mit Andeutung von Tonlagen



Halte-töne ohne Berücksichtigung der Takte



In diesem Bereich alle diatonischen und chromatischen Tasten mit Handfläche erklingen lassen



Hohngelächter



Möglichst viele verschiedene Töne in jeder Stimme



So tief, zum Teil auch so laut wie möglich („ho“)



Vokal „a“ mit Tiefsitz

JRg

Jesus-Register

LH, RF

Linke Hand, rechter Fuß usw.

Diese Passion, für den Karfreitags-Gottesdienst gedacht, kann von jedem aufgeschlossenen Kirchenchor ausgeführt werden, der z.B. Bach-Choräle singen kann. Wo durch Tonalität hätten Schwierigkeiten auftreten können, setzt bereits der Chor als „Sprechchor“ ein; sein Notenbild ist nicht gleich jedem geäufig. Doch schon nach kurzen Proben wird bemerkt, daß die freie Art der Mitwirkung einen besonderen Reiz hat.

Vielmehr ist die Ausführung davon abhängig, ob dem Chor ein Organist zur Verfügung steht, der den Part sicher spielen kann. Darüber hinaus wird von ihm besonderes Einfühlungsvermögen bei der Begleitung bzw. „Mitsprache“ und „Orchestrierung“ verlangt. Trotz der Bedeutung, die der Registrierung zukommt, mußte wegen der großen Unterschiedlichkeit der Orgeln und der für dieses Werk notwendigen Feinregistrierung die Registrieranweisung auf ein Minimum beschränkt bleiben. Sie hat sich nach dem Jesusregister (JRg) dem schönsten, klaren und nicht zu laut klingenden 8' Begleitregister auszurichten. Erst dann kann die Einteilung der Manuale und Register getroffen werden, die sich mit jedem Erscheinen

Jesu vor dem „Volkstribunal“ steigert und trotzdem das volle Werk dem Schlußakkord vorbehält. Es ist zu empfehlen, wegen des hohen „Orchestrieraufwands“ dem Organisten einen Registranten beizustellen.

Keiner der Soloparts muß Berufssängern vorbehalten bleiben. Die Jesusreden sind für einen Bariton gedacht, Pilatus für einen metalligen Tenor, Petrus dunkler Baß, Knecht Tenor. Besondere Bedeutung kommt dem Sprecher der Evangelienrolle zu: Eine warm klingende Stimme (Bariton), die bei dramatischen Stellen den ruhigen Erzählton auch einmal verlassen sollte, um sich aus dem Geschehen nicht zu isolieren.

Dem Leiter des Chores kommt die wichtige Aufgabe zu, ohne jemals den quasi lockeren Erzählverlauf aufzugeben, die Ausführenden durch deutliche Taktierung im Gleichmaß zu halten. Da dem Werk ein einheitlicher Takt zugrunde liegt, ♩ = 66 (Abweichungen sind angebeben), kann die Aufmerksamkeit weitgehend auf den individuellen musikalischen Verlauf gerichtet bleiben.

J.P.Z.

4 4

3 4

4 4

Langsam (♩ = 66)

Sopran

Alt

Tenor

Baß

Evangelist
(Sprecher)

Jesus
(Baß)

Orgel
(M)

Pedal

p div. *p*

A

T *p div.* *p*

p div.

Leiden

Das . . . (a)

uns . res

uns . res

Herrn

Herrn

(ei)

(e)

pp

pp

pp

8' Rohrflöte

pp

pp

Nur 16' Zartbaß

3
4

4
4

S Je - sus Chri - - - - - stus - - - - -
 A Je - - - - -
 T (Herrn) Je - sus - - - - -
 B Je - - - - -
 Ev nach Jo -

Das Leiden unseres Herrn
 Jesus Christus nach Johannes.

M *f* zu: 8' 2 2/3
 P *mf* *p* JR 8

5 4 4 4

S
A
T
B

p nach Jo - han - nes.
han - nes.
p nach Jo - han - nes.
han - nes.

Jesus ging mit seinen Jüngern weg, auf die andere Seite des Baches Kidron;

Ev

OM
UM

Ev — dort war ein Garten, in den er mit seinen Jüngern hineinging.

Auch Judas, sein Verräter, kannte den Ort, weil

Musical score for the first system. It consists of two vocal staves: OM (Organist/Melodist) and UM (Umschreiber/Recorder). The OM staff is in treble clef and the UM staff is in bass clef. The piano accompaniment is shown in bass clef below the UM staff. The music is in G major and 4/4 time. The lyrics are: "dort war ein Garten, in den er mit seinen Jüngern hineinging." and "Auch Judas, sein Verräter, kannte den Ort, weil".

Ev — Jesus dort oft mit seinen Jüngern zusammengekommen war.

Judas kam mit einem Trupp und mit

Musical score for the second system. It consists of two vocal staves: OM (Organist/Melodist) and UM (Umschreiber/Recorder). The OM staff is in treble clef and the UM staff is in bass clef. The piano accompaniment is shown in bass clef below the UM staff. The music is in G major and 4/4 time. The lyrics are: "Jesus dort oft mit seinen Jüngern zusammengekommen war." and "Judas kam mit einem Trupp und mit".

Ev — Knechten der Hohenpriester und Pharisäer dorthin; sie trugen Fackeln, Laternen und Waffen.

Jesus

Musical score for the third system. It consists of two vocal staves: OM (Organist/Melodist) and UM (Umschreiber/Recorder). The OM staff is in treble clef and the UM staff is in bass clef. The piano accompaniment is shown in bass clef below the UM staff. The music is in G major and 4/4 time. The lyrics are: "Knechten der Hohenpriester und Pharisäer dorthin; sie trugen Fackeln, Laternen und Waffen." and "Jesus".

Ev | wußte alles, was mit ihm geschehen sollte; er ging hinaus

OM

UM

5 4 2 4 4 4

CHOR

s *f* Je-sus von Na-za-ret.

A *f* Je-sus von Na-za-ret.

T *f* Je-sus von Na-za-ret.

B *f* Je-sus von Na-za-ret.

Je-sus von Na-za-ret.

Ev | und fragte sie:

Js | Wen sucht ihr?

OM | Ich bin's.

UM |

f

mf

f

JRG'

U

6
4

Ev Auch Judas, sein Verräter, stand
bei ihnen. Als er zu ihnen sagte: „Ich

bin's“, wichen sie zurück und stürzten zu
Boden. Er fragte sie noch einmal:

Js

mf

Wen sucht ihr?

Detailed description: This block contains a musical staff for the vocal line, labeled 'Js'. The staff is in bass clef and contains a melodic line with a dynamic marking of *mf*. The lyrics 'Wen sucht ihr?' are written below the staff. A slur is placed over the final notes of the phrase. A dotted line extends from the end of this staff to the right, where it meets the beginning of the piano accompaniment staff.

UM

JR8

Detailed description: This block contains a musical staff for the piano accompaniment, labeled 'UM'. The staff is in bass clef and shows a chordal accompaniment. A dynamic marking of *JR8* is present. A dotted line from the vocal staff above indicates the start of this accompaniment. The piano part consists of a series of chords, with the final chord being a triad of notes.

3 4 4 4 3 4

S Je - sus von Na - za - ret.

A Je - sus von Na - za - ret.

T Je - sus von Na - za - ret.

B Je - sus von Na - za - ret.

mf Ich ha - be euch ge - sagt, daß ich es bin. Wenn

M

P

JRG

u

So sollte sich das Wort
erfüllen, das er gesagt
hatte.

Ev |

JS

UM

ihr al - so mich sucht, laßt die - se gehn!

The musical score consists of two systems. The first system is for JS (Soprano) and the second for UM (Mezzo-Soprano). The lyrics are: 'ihr al - so mich sucht, laßt die - se gehn!'. The JS part is in the treble clef and the UM part is in the bass clef. The JS part has a fermata over the final note. The UM part has a fermata over the final note. The piano accompaniment is in the right hand of the JS system and the left hand of the UM system. The piano part consists of chords and arpeggios.

4 4

3 4

S *p* Wen? *p* Wir? *mf* su - chen Je - sus!

A *p* Wen? *p* Wir? *mf* su - chen Je - sus!

T *p* Wen? *mf* Wir chen Je - sus!

B *p* Sucht ihr? Wen sucht ihr? *mf* Sucht ihr Je - sus? *mf* Wir su - chen Je - sus!

Wen

M *p*

P *p* / 6 ' 8 ' 4 '

4 4 3 4 4 4

S *mf* Wen? *f* Wir? *mf* su - - chen *mf* Je - sus! *mf* Wir?

A *mf* Wen? *f* Wir? *mf* su - chen *mf* Je - sus! *p* Wen? *p* Wir, wir?

T *mf* Wen? *f* Wir? *mf* wir su - chen *mf* Je - sus! *p* Wen? *p* Wir, wir?

B sucht ihr, sucht ihr Je - sus? Sucht ihr Je - sus? Wen

M *f* *p*

P *f* *p*

3
4

I. Tempo

rit.

S
Wir su - - - chen!
Wir?
mf

A
Wir su - - - chen!
Wir?
mf

T
Wir su - - - chen!
Wir?
mf

B
Wir su - - - chen!
Wir?
mf

sucht ihr? Sucht ihr Je - sus? Sucht ihr? Wen sucht ihr? Sucht ihr Je - sus?

M
P

4
4

3
4

Soprano: Je - sus, wir su - chen Je - sus Na - za - ret.
Alto: Je - sus, Je - sus, von Na - za - ret.
Tenor: Je - sus, Je - sus, von Na - za - ret.
Bass: Je - sus, Je - sus, von Na - za - ret.

cresc.
rit.

Je - sus, Je - sus, Je - sus, Je - sus, von Na - za - ret.

Js

Ich ha - be euch ge - sagt:

M

P

4 4 3 4 4 4

Js *mf* Ich las - se kei - nen, den mir der Va - ter ge - ge - ben hat, ver - lo - ren -

UM *JRg*



Ev Simon Petrus aber, der ein Schwert hatte, zog es, und schlug einem der

Js gehn.

UM *bleibt JRg*

Ev Knechte des Hohenpriesters das rechte Ohr ab; der Knecht hieß Malchus. Da sagte Jesus zu Petrus:

UM *JRg*

4 4

3 4

4 4

Js
Stek - ke dein Schwert in die Schei - de! Soll ich den Kelch nicht trin - ken,

UM



Js
den mir der Va - ter ge - ge - ben hat?

UM



2 4

4 4 (♩ = 84)
(Marschtempo)

Ev. Der Trupp, sein Befehlshaber und die Knechte der Juden nahmen Jesus fest, fesselten ihn und

OM

8' Holzflöte
Nasat
4' Flöte
2' Oktav

Ev. führten ihn zuerst zu Hannas; er war nämlich der Schwiegervater des Kajafas, der in

OM

Ev. jenem Jahr Hoherpriester war; Kajafas hatte aber den Juden den Rat gegeben:

UM
OM
P

f (Trompete 8')
3

16' Koppel OM

Kajafas (Sprecher) Es ist besser, daß ein einziger Mensch für das Volk stirbt.

UM
OM
P

Ev. kannte des Hohenpriesters, heraus; er sprach mit der Magd, die das Tor bewachte, und

8. Rohrflöte

p

mf

mf

16'8'
Koppel OM

Ev. führte Petrus hinein. Da sagte die Magd, die das Tor bewachte, zu Petrus:

Petrus

Magd (Sprecher) Du, _____ du bist doch auch einer von den Jüngern dieses Menschen?

Nein, ich nicht!

3 4 *Sehr Langsam* (♩ = 54)

4 4

S Du bist doch auch ein Jün - - - ger?

A *pp* Du bist doch auch ein *div.* Jün - - - ger?

T *pp* Du bist doch auch ein *div.* Jün - - - ger?

B *pp* Du bist doch auch ein Jün - - - ger?



Ev. Die Knechte und Diener hatten sich ein Kohlenfeuer angezündet und standen da, um sich zu wärmen; denn es war kalt. Auch Petrus war bei ihnen und wärmte sich. Der Hohenpriester fragte Jesus nach seinen Jüngern und nach seiner Lehre.

UM

J/Rg.

4
4

3
4

Ev. (z) Jesus antwortete ihm: (z)

Js. Ich ha - be öf - fentlich vor al - ler Welt ge - spro - chen; ich

UM

4
4

5
4

Js. ha - be im - mer in der Sy - na - go - ge und im Tempel ge - lehrt, wo al - le

UM

4
4

Js. Ju - den zu - sam - men - kommen; im ge - heimen ha - be ich nichts ge - spro - chen. Was fragst du mich?

UM

3
4

Js. Frag doch je - ne, die mich ge - hört ha - ben; sie wis - sen, was ich zu ih - nen ge - sagt

UM *b8*



4
4



Magd *f* Antwortest du so dem Hohenpriester?

Ev. *(erregt)* Als er dies sagte, schlug ein Diener Jesus ins Gesicht und sagte:

Js. ha - be

OM *f* *8' Scharf*

UM *mf*

P *16' (ohne Zungen)*

5
4 Zügiger (♩ = 104)
f

4 4

3 4

Js. Wenn es nicht recht war, be - wei - se mir das Un - recht; hab ich a - ber

M. *mf* 8'2, 7



3 4

mf rit...
cresc.

Js. recht ge - spro - chen, wa - rum schlägst du mich?

M. *pp* 16' Zartbaß

Ev. — Darauf schickte Hannas, Jesus gefesselt zum Hohenpriester Kajafas. Simon Petrus aber stand am Feuer und wärmte sich. Sie sagten zu

P

3
4

Ev. — ihm:

Petrus

f (Schrei)
Nein, ich nicht!
G.P.

Magd
(Sprecher)

f He, du, du bist doch auch ei-ner von sei-nen Jün-ger-n?

M

Korsett
8' 4' 2'
f
16' 4'

P

~

Ev. — Einer von den Knechten des Hoh-en - priesters, ein Verwand - ter des Knech-tes, dem Pe - trus das

(im Silbenrhythmus)

mf 8' 4'

M

Knecht — Hab ich dich nicht im Gar - ten bei ihm ge - sehn?

Ev. — Ohr ab - schlug, sagte:

8' 4' 2'

M

Ev. — Wie - der leug - ne - te Pe - trus, und so - gleich krähte ein Hahn.

8' 4' f 2 2/3 2'

mf 3 3 3 3 16'

OM
UM
P

U

4' (♩ = 66)

S
Wenn er kein Ver-bre-cher wä-re, hät-ten wir ihn dir nicht ausge-lie-fert.

A
Wenn er kein Ver-bre-cher wä-re, hät-ten wir ihn dir nicht ausge-lie-fert.

T
Wenn er kein Ver-bre-cher wä-re, hät-ten wir ihn dir nicht ausge-lie-fert.

B
Wenn er kein Ver-bre-cher wä-re, hät-ten wir ihn dir nicht ausge-lie-fert.

Ev. |

Nehmt doch

mf 16' 8' nur labial

S *ff* Verbrecher! *f* (♩) Uns ist es nicht erlaubt, jemand hin-zu-richten.

A *ff* Verbrecher! Uns ist es nicht erlaubt, jemand hin-zu-richten.

T *ff* Verbrecher! Uns ist es nicht erlaubt, jemand hin-zu-richten.

B *ff* Verbrecher! Uns ist es nicht erlaubt, jemand hin-zu-richten.

Ev. — ihr ihn und richtet ihn nach eurem Gesetz!

OM *8' Scharf ff*

UM

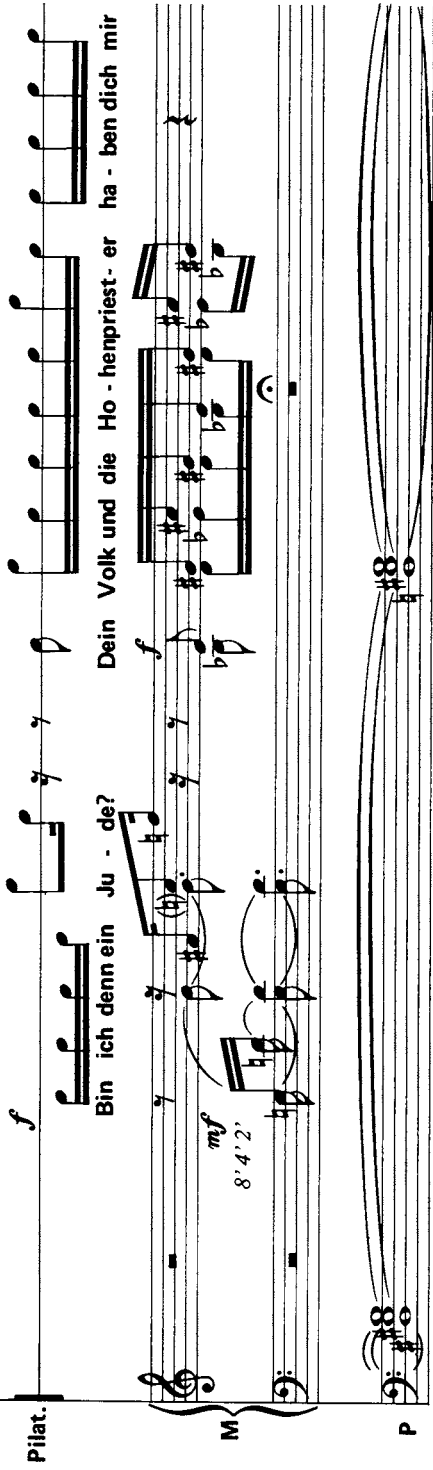
P

Ev. So sollte sich das Wort Jesu erfüllen, mit dem er
 angedeutet hatte, auf welche Weise er sterben werde.
 Pilatus ging nun wieder in das Amtsgebäude hinein, rief Jesus zu sich und fragte ihn:

N

Ev. — Pilatus entgegnete:

Pilat. *f*
Bin ich denn ein Ju - de?
mf 8' 4' 2'
Dein Volk und die Ho - henpriet - er ha - ben dich mir

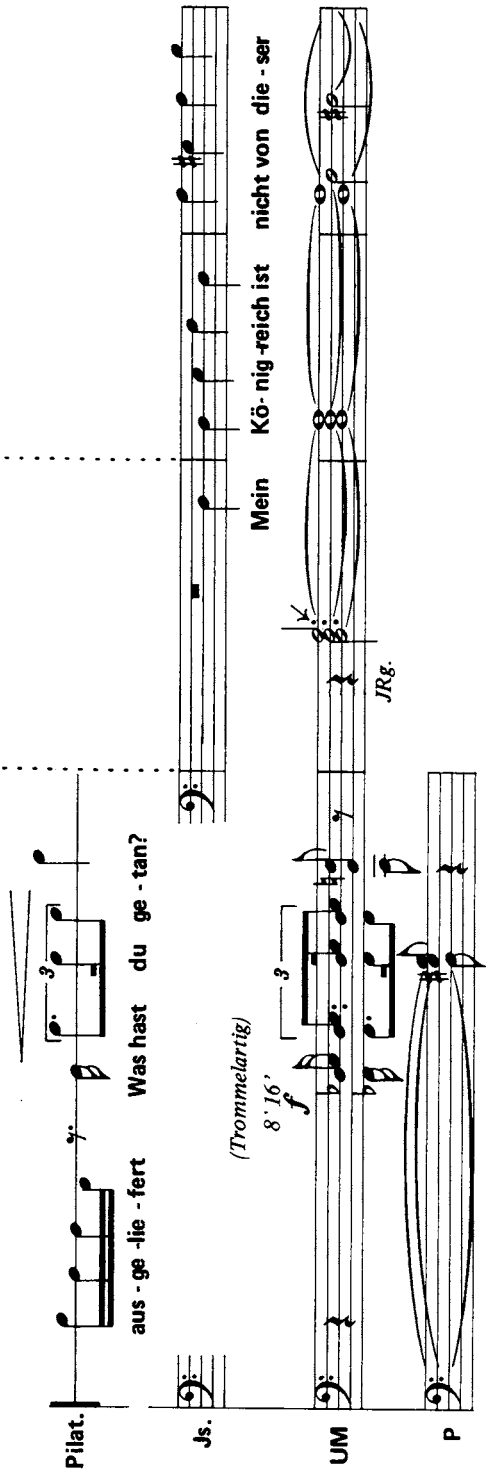


==

5 4
4 4

Ev. — Jesus (2) antwortete

Pilat. *f*
aus - ge - lie - fert Was hast du ge - tan?
Js. *f* (Trommelartig) 8' 16'
UM Mein Kö - nig - reich ist nicht von die - ser
P *JRg.*



Js. Welt. Wenn mein König - reich von die - ser hät - ten mei - ne Die - ner gekämpft,

UM



Js. da - mit ich nicht den Juden aus - ge - lie - fert wür - de. A - ber mein Kö - nig - reich ist

UM



~

Ev. Pilatus sagte zu ihm:

Js. nicht von hier.

Pilat. *f* Al - so bist du doch ein Kö - nig? *rit.*

mf (wie vorher) *rit.*

M P

4
4

S
A
T
B

Ein Kö-nig. Da-
Ein Kö-nig. Da-
Ein Kö-nig. Da-
Ein Kö-nig. Da-

Js.
OM
UM
P

Du sagst es; ich bin ein Kö-nig. Da-zu bin ich ge-

A *ppp* Stim - me
 B *ppp* hört auf mei - ne Stim - me
 Pilatus *mf* Was ist Wahrheit?
 Ev. sagte Pilatus zu ihm
 UM



~

Ev. Nach diesen Worten ging er wieder zu den Juden hinaus und sagte zu ihnen:

mf
 P
 Starke 16'
 Schwache 8' LF
 keine Zungen

4'

(Leise, aber mit spitzer Artikulation)

C H O R

S *p* Er fin - det keinen Grund *p* didi....
mf findet keinen Grund *mf* er fin - det kei - nen
A *mf* findet keinen Grund *mf* er fin - det kei - nen
T *p* keinen Grund *mf* er fin - det kei - nen
B *p* keinen Grund *mf* er fin - det kei - nen

Pilat. — Ich finde keinen Grund, ihn schuldig zu sprechen. | Es be - steht bei euch der Brauch, daß ich am

P

28

cresc. *f*

S
A
T
B

Pilatus — Juden freigebe?

M
P

Ev. Barabbas aber war ein Räuber. (—) Darauf ließ Pilatus Jesus geißeln.



3
4 (♩ = 66)

Langsam, verhalten (wie weinend)

M

p

Tremolo
Spitzgabe 8'
Nasat 2'

c.f.

P

16' 8'
Choralbaß 4'



(Verhalten)
Ev. — Die Sol-

M

p

Tremolo
Spitzgabe 8'
Nasat 2'

c.f.

P

16' 8'
Choralbaß 4'

~

3
4

cresc. *immer zynischer* *f* (Gelächter)

S Heil dir, du Kö - nig der Ju - den ha....
A Heil dir, du Kö - nig der Ju - den ho....
T Heil dir, Kö - nig der Ju - den ha....
B Heil dir Kö - nig der Ju - den ho....

f (erregt)

Ev. Und sie schlugen ihm ins Gesicht.

M (Vibrierend, gleichsam lachend)
P



Ev. *mf* Pilatus ging wieder hinaus und sagte zu ihnen:

Pilat. *mf* Seht ich bringe ihn zu euch heraus; ihr sollt

mf R.F.

Starke 16'
Schwache 8'
keine Zungen

LF

(Absatz)

(Diskurs)

S | Er findet wieder keinen Grund ihn schuldig zu sprechen!

A | Er kommt heraus, Pilatus findet wieder keinen Grund.

T | Er bringt ihn wieder heraus und findet wieder keinen Grund ihn schuldig zu sprechen!

B | findet Pilatus wieder keinen Grund ihn schuldig zu sprechen?

Ev. | Jesus kam heraus

Pilat. wissen, daß ich keinen Grund finde ihn schuldig zu sprechen—

mf

UM

16'8'
labial

4'

mf (Ecco homo)

S: a u

A: eu

T: i ha

B: o u o u o u

Ev.: er | trug einen Dornen- | kranz und den | purpurroten | Mantel.

f

UM: ho ho ho ho ho ho

P: ho ho ho ho ho ho

S **ff** **ans** **Kreuz,** **ans**

A **ff** **ans** **Kreuz,** **ans**

T **ff** **ans** **Kreuz,** **ans**

B **ff** **ans** **Kreuz,** **ans**

Ev. **ff** **ans** **Kreuz,** **ans**

(gesteigert)
Pilatus sagte zu ihnen:

f **Pilat.** **Da** **seht den Menschen**

ohne 8' mit Zungen und Mixturen

ff **UM** **OM gekoppelt auf UM**

ff **P** **alle 16' 8' 4' mit Zungen**

S ? Kreuz!
 A ? Kreuz!
 T ? Kreuz!
 B ? Kreuz!

(schneller, schreiend)

Pilat. — (?) Nehmt ihr ihn und kreuzigt ihn. Ich finde keinen Grund, ihn schuldig zu sprechen.

M
 P

8' bis 1'
 ohne Mixtur,
 keine Zungen,
 auf einem Manual mit
 den Handflächen zu spielen. →

Pedal bleibt unverändert

16' (quasi $\text{♩} = 66$)

Wir haben ein Ge-setz, nach die-sem Ge-setz muß er ster-ben, weil er sich zum Sohne Got-tes gemacht hat.

Wir haben ein Ge-setz, nach die-sem Ge-setz muß er ster-ben, weil er sich zum Sohne Got-tes gemacht hat.

Wir haben ein Ge-setz, nach die-sem Ge-setz muß er ster-ben, weil er sich zum Sohne Got-tes gemacht hat.

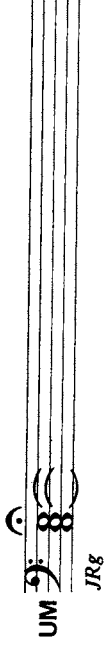
Wir haben ein Ge-setz, nach die-sem Ge-setz muß er ster-ben, weil er sich zum Sohne Got-tes gemacht hat.

M


P

Ev. | Als Pilatus dies hörte, geriet er noch mehr in Furcht.
 Er ging wieder in das Amtsgebäude hinein und
 fragte Jesus:

Pilat. | Woher bist du? (z) Warum sprichst du nicht mit mir?

UM  JRG

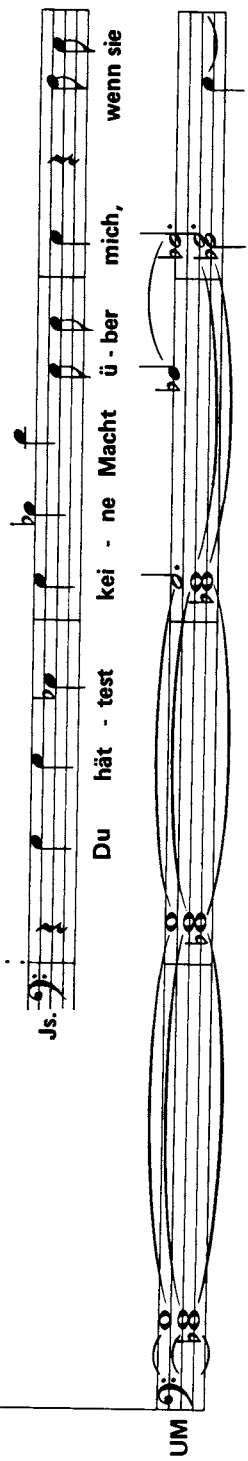
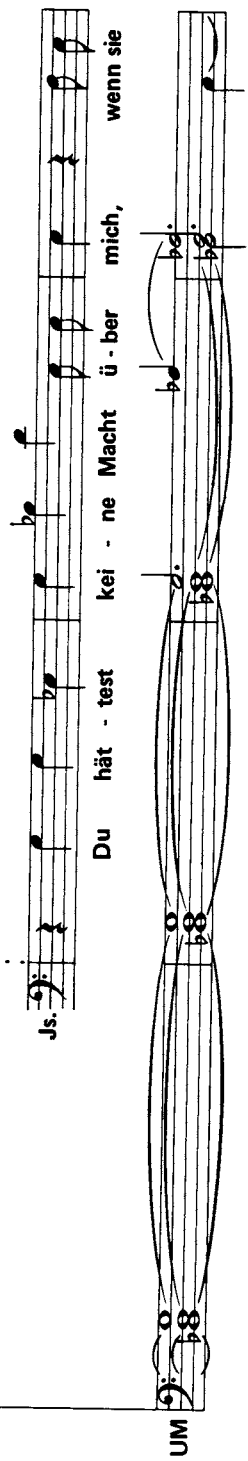
Pilat. | Weißt du nicht, daß ich Macht habe, dich freizulassen, und Macht habe dich zu kreuzigen? (z) (z)

UM 

4 4

3 4

Ev. | Jesus antwortete ihm:

UM  Jsg.  Du hät - test kei - ne Macht ü - ber mich, wenn sie

2 (♩ = 100)
4
(Rasch, lebendig)

S	Wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	Kai - sers, frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist
A	Wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist	wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	Kai - sers, frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist
T	Wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	Kai - sers, frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist
B	Wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist	wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	Kai - sers, frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist

M	Wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	Kai - sers, frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist
P	Wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist	wenn du ihn frei-lässt, bist	du kein Freund, frei-lässt, bist	Kai - sers, frei-lässt, bist	du kein Freund des frei-lässt, bist

rit. . . .

S	du kein Freund des Kai - sers; denn	je - der der sich zum	Kö - nig macht, wider - setzt	sich dem	Kai - ser!
A	du kein Freund, den	Kö - nig macht, zum	Kö - nig macht, wider - setzt	sich dem	Kai - ser!
T	Kai - sers, denn	jeder der sich zum	Kö - nig macht, wider - setzt	sich dem	Kai - ser!
B	Kai - sers, denn	jeder der sich zum	Kö - nig macht, wider - setzt	sich dem	Kai - ser!
M		Kö - nig macht, zum	Kö - nig macht, wider - setzt	sich dem	Kai - ser!
P					

CHOR

4' (♩ = 58)

A *p* Fort, ans

T *p* Fort, ans

B *p* Diskurs.....

Ev. Als Pilatus diese Worte hörte, ließ er Jesus herausführen; er setzte sich auf den Richterstuhl an dem

mf *f*

Alle 16' und 8' keine Zungen

2. Finger


1. 2. 3. 4. 5.


UM LH 5.


RF LF


mehr 16' und 8' keine Zungen

cresc. . . .

S |  **Fort,**
fort,ans Kreuzmit ihm,ansKreuz,

A |  **Kreuz mit ihm, ans Kreuz!**
Kreuz mit ihm,ans Kreuz,

T |  **Fort,**
fort,ans Kreuzmit ihm,ansKreuz,


B |  **Fort,**
fort,ans Kreuzmit ihm,ansKreuz,

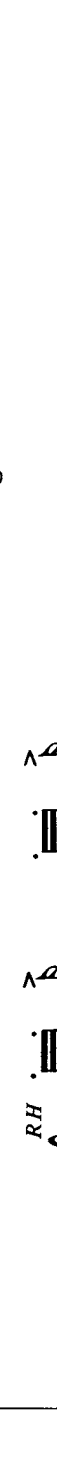
(ohne klingende Vokale, mit spitzen Konsonanten steigern)

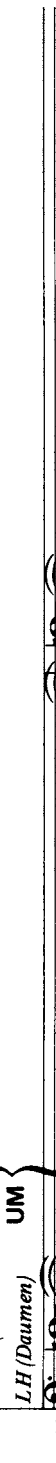
(Übertönt mehr und mehr die Menge)


Ev. Platz, der Lithostrotos, auf hebräisch


Gäbbata, heißt. Es war Rüsttag des Paschafestes, unge-

UM |  **LH (Daumen)**
LH (Daumen) **UM**

P |  **OM**
OM **4'2'1'**

RH |  **RH**

UM |  **UM**

P |  **P**

S fort, ans Kreuz mit ihm, ans fort, ans Kreuz mit ihm, ans *mf*

A fort, ans Kreuz mit ihm, ans fort, ans Kreuz mit ihm, ans *mf*

T fort, ans Kreuz mit ihm, ans fort, ans Kreuz mit ihm, ans *mf*

B fort, ans Kreuz mit ihm, ans fort, ans Kreuz mit ihm, ans *mf*

Ev. — fährt um die sechste Stunde. Pilatus sagte zu den Juden:

f Pilat. — Da seht euren Kö - nig!

OM *RH*

UM *LH* $\frac{4}{4}$

P

3
4

2
4

4'

S Kreuz, ans Kreuz, ans Kreuz, ans Kreuz, ans Wir ha - ben kei - nen

A *f* Kreuz, ans Kreuz, ans *mp* Kreuz - zzz *mp* Wir ha - ben kei - nen

T *f* Kreuz, ans Kreuz, ans *mp* Kreuz - zzz *mp* Wir ha - ben kei - nen

B *f* Kreuz, ans *mp* Kreuz - zzz *mp* Wir ha - ben kei - nen

Pilat.

ff Euren König soll ich kreuzigen?

OM *ff* *II Manual Tutti*

UM *ff* *I und II Man. Tutti*

P

S Kö-nig als den Kai-ser
 A Kö-nig als den Kai-ser.
 T Kö-nig als den Kai-ser.
 B Kö-nig als den Kai-ser.

M
 P

Ev. Da übergab er ihnen Jesus zur Kreuzigung.



G.P.

4
4 (♩ = 66) (wie anfangs)

CHOR

T *mp div.* ... (ei)

B *mp div.* ... den ... (e) ... (a)

Ev. (♯) Sie übernehmen Jesus; er trug sein Kreuz und

P *pp* ... den ... (ei) ... (e) ... (a)

M *pp* ... den ... (ei) ... (e) ... (a)

(2)
(4)

div.
A uns - uns - Herr Herr
T res res
B (ei) (e) (a)

Detailed description: This block contains the vocal parts for three voices: Alto (A), Tenor (T), and Bass (B). The Alto part starts with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The Tenor part starts with a treble clef and a key signature of one flat. The Bass part starts with a bass clef and a key signature of one flat. The lyrics are: 'uns - uns - Herr Herr' for Alto, 'res res' for Tenor, and '(ei) (e) (a)' for Bass. The notes are connected by long horizontal lines, indicating sustained sounds or glissandos.

Ev. ging hinaus zu dem Platz, der Schädelhöhe genannt wird; auf hebräisch heißt er Gólgota. Dort

M
P

Detailed description: This block contains the vocal parts for two voices: Mezzo-soprano (M) and Soprano (P). The Mezzo-soprano part starts with a treble clef and a key signature of one flat. The Soprano part starts with a soprano clef (C-clef on the first line) and a key signature of one flat. The notes are connected by long horizontal lines, indicating sustained sounds or glissandos.

(2 4)

4 4

S Je - Je - sus Chri -
A (e)
T (u)
B (ei) (e) (a)

Ev. — kreuzigten sie ihn und mit ihm zwei andere,

Jesus in der Mitte.

Pilatus ließ auch eine Aufschrift

M (e) (a)
P (e) (a)

3
4

S stus (u) Je - sus von Na-za - ret, der
A (e) Je - sus von Na-za - ret, der
T (e) Je - sus von Na-za - ret, der
B (u) Je - sus von Na-za - ret, der
(ei) Je - sus von Na-za - ret, der
(e) Je - sus von Na-za - ret, der
(a) Je - sus von Na-za - ret, der

Ev. anfertigen und am Kreuz befestigen, die lautete:

M
P

4
4

mf
S Kö - nig der Ju - den?
A Kö - nig der Ju - den?
T Kö - nig der Ju - den?
B Kö - nig der Ju - den?

Ev.

Ev.

Diese Aufschrift lasen viele Juden, weil der Platz,
wo Jesus gekreuzigt wurde, nahe bei der Stadt lag;
die Aufschrift war hebräisch, lateinisch, und
griechisch geschrieben.
Die Hohenpriester der Juden sagten zu Pilatus:

+2'
M
P *pp*

Nur 16' Zartbaß

P *pp*

f
(Nicht schleppen)

T *f* Schreib nicht „Der Kö - nig“,
 B *f* Schreib nicht „Der Kö - nig der Ju - den“,
 M *mf* Trompete 8' Gambe 8'
 P *pp* (bleibt wie vor)

T *rit...* Kö - nig der Ju - den!
 B Kö - nig der Ju - den!
 M Ich bin der Ich bin der
 P Ich bin der Ich bin der

n

Pilat.

Was ich ge-schrie-ben ha-be, bleibt ge-schrie--ben.

Ev. Pilatus antwortete:

P



Ev.

Nachdem die Soldaten Jesus gekreuzigt hatten, nahmen sie seine Kleider und machten vier Teile daraus, so daß jeder Soldat einen Teil erhielt. Ebenso nahmen sie den Leibrock, der ohne Naht von oben her ganz durchgewebt war. Sie sagten zu einander:

P

(Langsamer Pulsschlag) (♩ = 66)
8' Holzflöte
4' Gedeckflöte

OM

(Nicht weiter wiederholen!)

3 8 (♩ = 132)

3 8

2 8

T
B
M
P

Wir wol - len ihn nicht zer -
 len, son - dern um ihn
 wol - len ihn nicht zer -
 len.

f

pp 16' Zartbaß bleibt unverändert

u

3 8

2 8

T
B
M
P

tei - len, sondern um ihn
 lo - sen,
 wem er ge - hö - ren soll.
 wem er ge - hö - ren soll.

f

pp 16' Zartbaß bleibt unverändert

unverändert

Ev. So sollte sich die Schrift erfüllen.

Bei dem Kreuz Jesu standen seine Mutter und die Schwester seiner Mutter, Maria, die Frau des Klopas, und Maria von Mágdala.
Als Jesus seine Mutter sah und bei ihr den Jünger, den er liebte, sagte er zu seiner Mutter:

4
4

~

Ev. Und von jener Stunde an nahm sie der Jünger zu sich.

Js.

Dies ist dei - ne Mut - ter.

OM

UM

J.R.g.

P



4
4 (etwas breiter)

Mein Gott, mein Gott, warum hast du

Ev. Weil Jesus wußte, daß schon alles vollbracht war, sagte er, damit die Schrift erfüllt wurde:

OM

P

(♩ = 60)

S
A
T
B

Haupt voll Blut und
O Haupt voll Blut und
O Haupt voll Blut und
O Haupt voll Blut und

Js.
M

mich ver-las-sen!
Warum bist du fern mei-ner Kla-ge?
Mei-nem Ru-fen am Tag und zur Nacht

S Wun - - den, voll Schmerz be - -
 A Wun - - den, voll Schmerz be - -
 T Wun - - den, voll Schmerz be - -
 B Wun - - den, voll Schmerz be - -
 J.s. antwortest du nicht! Ich aber bin ein Wurm, kein Mensch, der Leute Spott u. verachtet vom Volk.
 M

5
4

S
A
T
B
Js.
M

deckt mit Hohn;
deckt mit Hohn;
deckt mit Hohn;
deckt mit Hohn;
All die mich se - hen, ver - la - chen mich, ver - zie - hen die Lip - pen und schüt - teln den

3 4 3 4

Js. **Kopf;** "Er hofft auf den Herrn; soll der ihn be-frei'n, soll der ihn ret-ten wenn er ihn

4 4

S Haupt, zum Spott und
 A O Haupt, zum Spott und
 T O Haupt, zum Spott und
 B O Haupt, zum Spott und

Js. **liebt!** Dem Was-ser gleich bin ich hingeschüt-tet; aus-ein-

M

P

S
 A
 T
 B
 Js.
 M
 P

ner Dorn - nen - kron;
 Dorn - nen - kron;
 Dorn - nen - kron;
 Dorn - nen - kron;
 Dorn - nen - kron;
 fließend in mei - nem In-ner-n. Wie Scherben trocken ist mir der Mund, die Zunge klebt mir am Gaumen.

3 4 4

S
A
T
B

Haupt sonst schön ge - krö -
Haupt sonst schön ge -
Haupt sonst schön ge -
Haupt schön ge -

Js. Sie haben mir Hände und Füße durchbohrt, zählen kann ich all mein Gebein.
M. Sie starren mich

2 4 4 4

Musical score for voices and piano. The score is written for Soprano (S), Alto (A), Tenor (T), Bass (B), and Piano (Js. and M.). The time signature is 2/4 for the vocal parts and 4/4 for the piano accompaniment. The lyrics are: "an und se-hen und freuen sich; sie teil - len sich mei - ne Klei - der und werfen ü-ber mein Ge -". The piano part includes dynamics like *net.* and *p.* and features a melodic line with a trill-like figure.

2

4

S Ehr' und Zier, a - ber
 A Ehr' und Zier, a - ber
 T Ehr' und Zier, a - ber
 B Ehr' und Zier, a - ber
 Js. wand das Los, Du a - ber Herr, bleib nicht fern; Du meine Hil - fe, ei - le zu mir
 M.

mf jetzt a - ber
mf jetzt a - ber
mf jetzt a - ber
mf jetzt a - ber
mf jetzt a - ber
p

2 4
 4 4

P

5
4
3
4

Score for voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and piano (M, P). The score is in 4/4 time and features a 5-measure phrase. The lyrics are: "frech ver - höh - net. Ich a - ber bringe das O - pfer, das ich ge - lobt. Dann".

Vocal Parts:

- Soprano (S):** *cresc.* frech ver - höh - net.
- Alto (A):** frech ver - höh - net;
- Tenor (T):** frech ver - höh - net.
- Bass (B):** frech ver - höh - net.

Piano (P): *f* Ich a - ber bringe das O - pfer, das ich ge - lobt. *mf* Dann

4
4

Soprano: *p* ge - grü - ßet *pp* seist du mir.
Alto: *p* ge - grü - ßet *pp* seist du mir.
Tenor: *p* ge - grü - ßet *pp* seist du mir.
Bass: *p* ge - grü - ßet *pp* seist du mir.

Js. *decresc.*

essen da-von die Armen und wer - den satt.

pp 8'

pp
P

Nur Zartbaß 16' L.F.

n

Ev. | Es stand dort ein Gefäß mit Essigwasser, als er sagte: "Ich bin durstig",

Ev. | steckten sie einen Schwamm, der damit gefüllt war, auf einen Ysopzweig und hielten ihn an seinen Mund. Als Jesus

4
4

2
4

Ev. — von dem Essigwasser genommen hatte sprach er:

Js.

Es ist voll-bracht!

OM

UM

JRg'

P

~

Ev. — Dann neigte er sein Haupt und starb.

OM

ff Volleswerk

ff *M*

ff Tutti

p

G.P.

*) Wenn nicht durch Abschalten des Motores ein langsames "Sterben" erreicht werden kann, dann eine Lade zusätzlich langsam öffnen.

(Etwas leiser, verhalten)

→ Weil Rüsttag war und weil die Leiber während des Sabbats nicht am Kreuz bleiben sollten, baten die Juden Pilatus, man möge den Gekreuzigten die Beine zerbrechen und ihre Leiber abnehmen; denn dieser Sabbat war ein hoher Festtag.
So kamen die Soldaten und zerbrachen dem ersten die Beine, dann dem andern. Als sie aber zu Jesus kamen und sahen, daß er schon tot war, zerbrachen sie ihm die Beine nicht, sondern ein Soldat stieß mit der Lanze in seine Seite, und sogleich floß Blut und Wasser heraus.

Der dies gesehen hat, hat es bezeugt, und sein Zeugnis ist zuverlässig, und er weiß, daß er die Wahrheit sagt, damit auch ihr glaubt! *)

*) *Einteilung so treffen, daß der Chor noch nachsingt.*

Nicht eilen

Schola *mp*

Ky - ri - e, e - le - i - son.

Chri - ste, au - di - nos.

Per crucem et passi - o - nem tu - am,

Per mysterium sanctae incarnati - o - nis tu - ae,

Per mortem et sepul - tu - ram tu - am,

Chri - ste, au - di nos.

Ky - ri - e, e - le - i - son.

rit.
Ky - ri - e, e - le - i - son. (lang)

(abwechselnd)

Chor *p*

Chri - ste, e - le - i - son.

Chri - ste, ex - au - di nos.

par - ce no - bis, Do - mi - ne.

ex - au - di nos, do - mi - ne

li - be - ra nos, Do - mi - ne

Chri - ste, ex - au - di nos.

Chri - ste, e - le - i - son.